

presse

Schwarz-gelbe Regierung ignoriert weiterhin Verbraucherwillen

Anlässlich des Berichts der Bundesregierung zur Nährwertkennzeichnung im Verbraucherausschuss erklären die verbraucherpolitische Sprecherin der SPD-Bundestagsfraktion Elvira Drobinski-Weiß und die zuständige Berichterstatterin Iris Gleicke:

Es ist empörend: Der schwarz-gelben Bundesregierung liegen die Interessen der Lebensmittelwirtschaft mehr am Herzen als die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger. Gegen die Interessen der Verbraucher und trotz der breiten Unterstützung der Fachleute quer durch den Gesundheitsbereich beharrt die Bundesregierung auf ihrer Ablehnung der Nährwertampel, erklären Elvira Drobinski-Weiß und Iris Gleicke.

Es ist empörend: Der schwarz-gelben Bundesregierung liegen die Interessen der Lebensmittelwirtschaft mehr am Herzen als die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger. Gegen die Interessen der Verbraucher und trotz der breiten Unterstützung der Fachleute quer durch den Gesundheitsbereich beharrt die Bundesregierung auf ihrer Ablehnung der Nährwertampel. Völlig unbeeindruckt von Fachwissen und Sachargumenten lässt sich Schwarz-Gelb von der Wirtschaft die Position zur Ampelkennzeichnung diktieren. Ein weiteres Indiz für die Klientelpolitik dieser Regierung.

Wir bleiben dabei: Die Nährwertampel muss Pflicht werden.

